



BIO-REGENERATIVER ANBAU

BODEN IST EIN LEBENDIGER ORGANISMUS, DER VERSTANDEN WERDEN WILL.

BODENBELEBUNG STATT BODENBEFÜLLUNG
DURCH DÜNGER UND KOMPOSTGABEN
FÜHRT ZU:

- HUMUSAUFBAU
- CO₂-SPEICHERUNG/KLIMASCHUTZ
- GESUNDEN PFLANZEN MIT
BESONDERS VIELEN GESUND-
HEITSFÖRDERNDEN BIOAKTIVEN
(SEKUNDÄRE) PFLANZENSTOFFEN

Im Zentrum unserer landwirtschaftlichen Arbeit bzw. Produktion steht das Wechselspiel zwischen **Pflanzen und Boden**, „leben“ (beteiligt sind also auch Mikroben): Beide betreiben einen gemeinsamen Stoffwechsel.

Die Pflanzen binden durch Fotosynthese Kohlenstoff, welchen sie in Form von Zucker aufbauen und davon einen großen Teil wieder in den Boden leiten, um die Bodenmikroben zu füttern. Diese verarbeiten im Gegenzug Mineralnährstoffe aus dem Boden und liefern sie an die Pflanzen.

Viele Früchte und Gemüse haben aufgrund des gestörten Bodenstoffwechsels heute deutlich weniger Mineralstoffe als vor 60 Jahren.

Pflanzen sind selbstregulierende Organismen. Wenn sie ein hochaktives Bodenleben an den Wurzeln haben, bestimmen sie selbst, was sie brauchen. Sie können sich gegen Krankheiten und Schädlinge selbst wehren und bilden die höchsten Vitalstoffgehalte (bioaktive Stoffe und Mineralstoffe) – das, was Gemüse gesund macht und uns durch deren Genuss.

In der bio-regenerativen Landwirtschaft werden einerseits durch diesen gesteigerten „befruchtenden“ Austausch der Boden und die Pflanzen reicher: im Boden wird sogenannter „Humus“ und in den Pflanzen, also in Gemüsen, Salaten, Kräutern ... werden bioaktive (sekundäre) Pflanzenstoffe angereichert, was diese zu gesunden Lebensmitteln für uns Menschen macht!

Und außerdem: der Wasser- und Düngebedarf des Bodens sinkt, er hat auch kein Kompostbedarf.

Weitere Informationen: www.biokraeuterei.de

DIE RESISTENZ GESUNDER PFLANZEN

Die Pyramide der Pflanzengesundheit

Gesundheitsfördernde Vitalstoffe werden in Stufe 3 und 4 gebildet. Auf Massenbildung angelegte Pflanzenproduktion (mit vielen Düngemitteln: organisch oder mineralisch) erreichen diese Stufen nicht.



Abb: Pyramide der Pflanzengesundheit nach John Kempf

UND WIE SCHMECKTS? – Z.B. PESTO AUS BIO-REGENERATIVEM ANBAU

Probieren Sie unsere Pesti: Genovese – Regionale – Petersilie – Zitronenbasilikum

Unsere Kräuter wachsen im Freiland auf, damit sie ihre gesundheitsfördernden, sekundären Pflanzenstoffe entwickeln können. Sie werden sparsam bewässert und gedüngt sowie schonend verarbeitet. So entfaltet sich ihr volles Aroma.

- **hoher Gehalt an sekundären Pflanzenstoffen**
- **keine Konservierungsstoffe**
- **schonende Verarbeitung**
- **alle Zutaten aus kontrolliert biologischem Anbau**

